



Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	23.09.2010	

Anlass:

- Mitteilung der Verwaltung
- Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen
- Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung
- Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

Sanierung der Buchforststraße in Köln-Kalk

hier: Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Sitzung der Bezirksvertretung Kalk am 23.09.2010, TOP 9.2.1

In Höhe des evangelischen Krankenhauses wird derzeit (im Gegensatz zum übrigen Straßenabschnitt) ein völlig neuer Fahrbahnbelag aufgebracht. Der übrige Straßenabschnitt, zumindest bis zur Lilienthalstraße, gleicht einem Flickenteppich. An einigen Stellen (Ecke Steinmetzstraße) ist die Fahrbahn abgesackt.

Am Neubau des Onkologischen-Therapie-Zentrums (Buchforststraße 14) stehen seit den Bauarbeiten zudem zwei Baumbeete leer.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellt hierzu folgende Fragen:

Frage 1:

Warum wird nur der Abschnitt vor dem evangelischen Krankenhaus saniert, obwohl die restliche Straßenfläche in gleich schlechtem Zustand ist wie dieser?

Antwort der Verwaltung:

Die Sanierung der Buchforststraße zwischen Thumbstraße und Lilienthalstraße ist beim Amt für Straßen und Verkehrstechnik bereits seit Ende 2008 geplant. Die Maßnahme wurde von der Bezirksvertretung Kalk am 19.03.2009 (VA am 03.02.2009) als Teil eines Unterhaltungsmaßnahmenpaketes beschlossen.

Die Straßenbauarbeiten mussten aufgrund der Arbeiten am Strahlentherapiezentrum, den Leitungsverlegungsarbeiten der RheinEnergie und der Kanalsanierung durch die StEB, bisher geschoben werden.

Mit den StEB war abgesprochen, dass zunächst der erste Abschnitt zwischen Thumbstraße und Johann-Classen-Straße fertig gestellt wird. Der zweite Abschnitt zwischen Johann-Classen-Straße und Lilienthalstraße sollte zeitlich verzögert fertig gestellt werden. Seitens des Amt für Straßen und Verkehrstechnik wurde daher in 2009 zunächst nur der erste Abschnitt beauftragt. Die Beauftragung des zweiten Abschnittes sollte dann zeitnah nachgeholt werden.

Frage 2:

Wann steht die Sanierung des übrigen Straßenabschnittes an?

Antwort der Verwaltung:

Die Sanierung des zweiten Abschnittes ist bereits beauftragt. Die Arbeiten werden im Oktober ausgeführt.

Frage 3:

Wann erfolgt die Bepflanzung der beiden Baumbete vor dem Onkologischen-Therapie-Zentrum?

Antwort der Verwaltung:

Bezüglich der Baumbete laufen die Abstimmungen zwischen dem Architekten des Onkologischen-Zentrums und dem Amt für Grünflächen und Landschaftspflege.